

11802/AB
vom 04.11.2022 zu 12091/J (XXVII. GP)
bmi.gv.at

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.703.703

Wien, am 4. November 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. September 2022 unter der Nr. **12091/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Testkosten für die Covid-Pandemie“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Welche Testprogramme wurden seitens Ihres Ministeriums seit Beginn der Covid-19-Pandemie durchgeführt? (Bitte um Aufschlüsselung der Testprogramme nach PCR- und Antigen-Tests inklusive Angabe von Abwicklungs- und Consultingaufträgen, sowie monatlich durchgeföhrter Tests)*
- *Welches Budget stand Ihrem Ministerium seit Beginn der Covid-19-Pandemie für Tests auf Covid-19 zur Verfügung? (Bitte um Aufschlüsselung einzelner Budgets für jeweilige Testprogramme inklusive Angabe von Abwicklungs- und Consultingaufträgen)*
- *Welches Budget wurde seitens Ihres Ministeriums seit Beginn der Covid-19-Pandemie für Tests auf Covid-19 abgerufen? (Bitte um Aufschlüsselung der abgerufenen Summen für jeweilige Testprogramme inklusive Angabe von Abwicklungs- und Consultingaufträgen)*
- *Welche Summen wurden seitens Ihres Ministeriums seit Beginn der Covid-19-Pandemie für Tests auf Covid-19 ausbezahlt? (Bitte um Aufschlüsselung der*

(ausbezahlten Summen für jeweilige Testprogramme inklusive Angabe von Abwicklungs- und Consultingaufträge, Empfänger und Monat der Zahlung)

- *Welche Summen sind seitens Ihres Ministeriums potenziell noch für bisher durchgeführte Tests im Rahmen eigener Testprogramme zu bezahlen? (Bitte um Aufschlüsselung der bisher eingereichten und noch nicht bezahlten Summen für die jeweiligen Testprogramme inklusive Angabe von Abwicklungs- und Consultingaufträge sowie Angabe der spätestmöglichen Frist zur Kosteneinreichung)*

Seit Beginn der Covid-Pandemie wurden durch eine im BMI eingerichtete Corona-Task-Force im Rahmen der Teststrategie des Bundesministeriums für Inneres im Wesentlichen folgende Testprogramme für die Bediensteten des Innenressorts organisiert und durchgeführt:

- Bereitstellung von PCR-Tests sowie von Antigen-Tests zur Eigenanwendung, insbesondere für Bedienstete in Schlüsselbereichen mit hohem Resilienzbedarf zur regelmäßigen Testung, sowie allgemein zur Testung in Anlassfällen, z.B. bei Verdachtsfällen oder im Zusammenhang mit Veranstaltungen, seit 2020.
- Testungen in eigenen österreichweit organisierten Teststraßen in den Jahren 2020/2021.
- Refundierung der Kosten für privat durchgeführte Antikörpertests im Jahre 2021 auf Antrag.

Die für diese Testprogramme notwendigen PCR-Tests, inkl. Laborauswertung, wurden von der LEAD Horizon GmbH und dem Institut für medizinische und chemische Labordiagnostik Gesellschaft m.b.H bezogen. Die Antigen-Tests wurden im Wesentlichen von den Firmen Roche Diagnostics GmbH, ALPSTAR Beteiligungs GmbH und der Haemo Pharma GmbH bezogen.

Die Abwicklung der Teststraßen erfolgte mit Unterstützung des Österreichischen Roten Kreuzes, insbesondere hinsichtlich der Abnahme der Nasen-/Rachenabstriche für die Antigen-Tests.

Die Teststrategie des Bundesministeriums für Inneres und damit auch die Testprogramme und deren konkrete Ausrichtung wurden laufend an die aktuellen Entwicklungen angepasst. Mit dem Auf- und Ausbau des öffentlichen Testangebots in Österreich (z.B. „Alles gurgelt“ in Wien) wurde verstärkt auch dessen Nutzung propagiert.

Die Testprogramme waren und sind ein Angebot des Dienstgebers an die Mitarbeiter*innen. Die Teilnahme bzw. die Durchführung der Tests erfolgt auf freiwilliger

Basis. Statistische Aufzeichnungen über die genaue Anzahl der monatlich durchgeführten Tests werden nicht geführt.

Insgesamt wurden für den Ankauf bzw. die Durchführung von Covid-19-Tests bis 31. August 2022 folgende Summen ausbezahlt:

	PCR-Tests	Antigen-Tests	Abwicklungs- und Consultingaufträge	Gesamt
2020	497.687,86 €	831.322,88 €		1.329.010,74 €
2021	1.834.362,07 €	1.222.117,79 €	520.660,66 €	3.577.140,52 €
2022	90.823,96 €	356.886,18 €		447.710,14 €
Gesamt	2.422.873,89 €	2.410.326,85 €	520.660,66 €	5.353.861,40 €

Der Betrag von 520.660,66 € für Abwicklungs- und Consultingaufträge im Jahr 2021 bezieht sich auf die Unterstützung des Österreichischen Roten Kreuzes bei der Abwicklung der Teststraßen in den Jahren 2020/2021.

Für die Refundierung der Kosten von privat durchgeführten Antikörpertests wurden insgesamt 54.693,89 € ausbezahlt.

Offene, noch nicht bezahlte Rechnungen für Covid-19-Testungen liegen mit Stichtag 31. August 2022 nicht vor.

Zur Bedeckung der Kosten für die Covid-19-Tests in den Jahren 2020 und 2021 wurden Abrufe aus dem Covid-19-Krisenbewältigungsfonds durchgeführt. Im Jahr 2022 wurden bis zum jetzigen Stand noch keine Abrufe aus dem Covid-19-Krisenbewältigungsfonds durchgeführt.

Gerhard Karner

